

Max Heinzer gewinnt Gold an der EM



Fechter Max Heinzer mit der EM-Goldmedaille.

Foto: zvg

Die Schweizer Junioren-Degenfechter Max Heinzer (Immensee, FG Basel), Sébastien Lamon (CE Sion), Tobias Messmer (FG Basel) und Igor Stojadinovic (FG Basel) haben am 8. November an der Europameisterschaft die Mannschafts-Goldmedaille gewonnen.

pd. Von 20 Nationen waren die Schweizer aufgrund der Resultate im Einzelwettbewerb als Sechste gesetzt. Sie bezwangen im Achtelfinal Estland mit 45:35 Treffern. Etwas überraschend trafen sie im Viertelfinal auf Weissrussland, das seinerseits Italien 45:41 geschlagen hatte.

Die Weissrussen, alle von riesigem Körperbau, wurden von den Eidgenossen mit 45:43 besiegt. Die Paarung im Halbfinal lautete Schweiz gegen Deutschland. Angetrieben von den bisherigen Erfolgen und mit ihrer neuen

kämpferischen Haartracht (4 mm) liessen die zwei Basler, der Immenseer und der Walliser den Deutschen keine Chance und bodigten sie mit 45:39.

Ungarn, das zuvor den letztjährigen Europameister Frankreich 45:26 eliminierte, war nun der Finalgegner der Schweiz, die letztes Jahr Bronze gewonnen hatte.

Das Finalgefecht war einseitig. Sowohl Heinzer als auch Lamon glänzten mit einer Plus 6-Bilanz und Heinzer als Teamleader setzte den Siegestreffer zum 45:34 mit seinem berühmten Special: nach Parade im Sprung auf den Rücken des Gegners.

Resultate: 1. Schweiz, 2. Ungarn, 3. Russland, 4. Deutschland.

■ Erster Weltcup-Sieg für Max Heinzer

Nur gerade vier Tage nach seiner EM-Goldmedaille im Team brillierte Max Heinzer am Sonntag beim Junioren-Weltcup-Turnier von Luxemburg.

In der Vorrunde siegte er fünf Mal und kassierte nur knapp eine 4:5-Niederlage. Somit war der Immenseer Fechter

direkt für den 16er-Final gesetzt, wo er den Luxemburger Nickels 15:8 aus dem Turnier warf. Für seinen Club-Kollegen Stojadinovic war der Achtelfinal gegen Max Heinzer mit einer 6:15-Niederlage Endstation. Im Viertelfinal schlug Heinzer den Deutschen Sawicki 15:12, um auch den Halbfinal sicher mit 15:9 gegen den Polen Nycz zu überstehen. Seinem weiteren Clubkollegen, Tobias Messmer aus Basel, erging es im anderen Halbfinal weniger gut, er unterlag dem Norweger Backer und beendete das Turnier auf dem 3. Platz. Backer gegen Heinzer lautete die Finalpaarung: Mit dem Resultat von 15:13 sicherte sich der Immenseer Max Heinzer den ersten Weltcup-Sieg seiner Karriere.

Resultate: 1. Max Heinzer, Immensee/FG Basel, 2. Fredrik Backer, NOR, 3. Mateusz Nycz, POL und Tobias Messmer, SUI. Die weiteren Schweizer: 14. Igor Stojadinovic, 15. Flavio Da Silva Souza, 24. Dario Grob, 26. Samy Moussally, 31. Antoine Varenne, 36. Pierrick Livet, 43. Julien Gerhart, 44. Sébastien Lamon.